

*Musik allein ist die WeltSprache
und braucht nicht übersetzt zu werden.*

Berthold Auerbach

Sehr geehrte Freundinnen und Freunde
der klassischen Musik,

mit Freude begrüße ich Sie zur diesjährigen Konzertreihe unserer Stadt und der umliegenden Gemeinden. Sechs außergewöhnliche Konzerthöhepunkte zeigen erneut die vielseitige Musikkultur unserer Region und laden alle Musikbegeisterten zu unvergesslichen Abenden ein.

Von klassischer Sinfonik über Mozart-Highlights bis hin zu Mendelssohn Bartholdy's „Paulus“ und zeitgenössischer Kammermusik – jedes Programm spiegelt Leidenschaft, Qualität und Vielfalt wider.

Ein besonderer Dank gilt der Barbara und Rudi Müller Stiftung für ihr herausragendes Engagement sowie die großzügige Förderung des auch in diesem Jahr stattfindenden Konzerts des Landesjugendorchesters.

Mein Dank gilt ebenso allen Musikerinnen und Musikern, Dirigentinnen und Dirigenten, Organisatoren sowie unseren Partnern, die diese kulturellen Ereignisse tragen. Mögen die Konzerte Freude, Inspiration und Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft fördern. Ich wünsche Ihnen schöne Stunden voller Klanggenuss und Begegnungen.

Herzlichst

Markus Schlosser

Markus Schlosser
Kulturdezernent
der Stadt Bad Kreuznach



SINFONIEORCHESTER RHEIN-MAIN NEUJAHRSKONZERT

Donnerstag, 1. Januar um 18 Uhr
Kursaal Parkhotel Bad Kreuznach

Eine Reise ins neue Jahr mit Johann Strauß & Co.

Für das Programm 2026 hat das Sinfonieorchester Rhein-Main die Werke von Johann Strauß Vater & Sohn ausgewählt, die bei keinem Neujahrskonzert fehlen dürfen.

Freuen Sie sich besonders auf den Radetzky-Marsch, den Kaiserwalzer und den Donauwalzer, die Sie alle vom alljährlichen Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker aus dem Fernsehen kennen.

Das Sinfonieorchester Rhein-Main wurde 2015 in Ingelheim gegründet. Inzwischen weit über diese Grenzen hinaus bekannt gastiert es regelmäßig in Wiesbaden, Mainz, Königstein, Bad Kreuznach und anderen Städten der Region.



VOELKSBILDUNGWERK MEISENHEIM DREI „LETZTE“ MOZART-KONZERTE

Sonntag, 15. März um 17 Uhr
Paul-Schneider-Gymnasium
Meisenheim

Seit 1992 gastiert Dirigent Franz-Josef Staab mit verschiedenen Orchestern in Meisenheim. In diesem Jahr präsentiert er mit seiner Camerata Taunus ein außergewöhnliches Programm.

Traditionell umfasst ein klassischer Musikabend drei Werke: eine Sinfonie, ein „Konzert“ im engeren Sinn (Soloist plus Orchester) und ein kleineres Stück. Das ist dieses Mal ganz anders.

Auf dem Programm stehen Mozarts letztes Violinkonzert von 1775 (Nr. 5), sein letztes Klavierkonzert von 1791 (Nr. 27) und sein allerletztes Konzert von 1791 für Klarinette und Orchester.

Die drei Solisten sind der berühmte Geiger Antonio Pellegrini, der bekannte Kreuznacher Pianist Thomas Scheike und der renommierte Klarinettist Philipp Vögler. Ein einzigartiges Mozart-Erlebnis!



EV. KIRCHENGEMEINDEN BAD KREUZNACH KANTOREIKONZERT „LOBGESANG“

Sonntag, 26. April um 17 Uhr
Pauluskirche Bad Kreuznach

„Die Nacht ist vergangen, der Tag aber herbeigekommen!“

Vielleicht haben Sie auch die prächtigen Chorklänge aus Felix Mendelssohn-Bartholdys Lobgesang im Ohr, wenn Sie diese Worte lesen.

Die Kantorei an der Pauluskirche führt das Werk mit dem Kinder- und Jugendchor, namhaften jungen Solist*innen der Region und der Philharmonie Südhessen auf.

Passend zum Osterkreis, passend zur Feier der Auferstehung am Ostermontagmorgen, besingen und bejubeln die Musizierenden eine der wichtigsten Säulen des christlichen Glaubens: dass der Tod mit Jesu Auferstehung seine Endgültigkeit verloren hat, dass die Nacht vorüber ist.

Mendelssohn verwendet für sein großes symphonisches Werk – bei der Uraufführung waren es mehr als 500 Musiker – Texte aus der Bibel und evangelischen Chorälen.

Zuvor erklingt das selten zu hörende Werk „Nachtlied“ von Robert Schumann.

Weitere Informationen finden Sie unter www.pauluskantorei-kh.de oder bei Instagram unter pauluskantorei.kh.



KONZERTGESELLSCHAFT BAD KREUZNACH ORATORIUM „PAULUS“

Sonntag, 13. September um 17 Uhr
Pauluskirche Bad Kreuznach

Die Konzertgesellschaft Bad Kreuznach e.V. bietet ein außergewöhnliches kulturelles Projekt, das sowohl musikalisch als auch historisch von besonderer Bedeutung ist: die Aufführung des Oratoriums Paulus von Felix Mendelssohn Bartholdy in Bad Kreuznach mit professionellen Solistinnen und Solisten, Orchester und Chor.

Mitreißende Energie und beachtliche Professionalität verbinden sich zu einem einzigartigen Klangerlebnis.

Das Publikum erwartet ein aufregendes Programm,

das die vielfältigen Facetten des klassischen Repertoires zur Geltung kommen lässt.



STADT BAD KREUZNACH KONZERT DER BARBARA UND RUDI MÜLLER-STIFTUNG

LANDESJUGENDORCHESTER

Sonntag, 8. November um 18 Uhr
Haus der Gastes Bad Kreuznach

Der Wiener Kontrabassist Dominik Wagner, Opus Klassik-Preisträger und Stipendiat der Anne-Sophie Mutter Stiftung, hat sich als einer der führenden Vertreter seines Instruments etabliert. An seiner Seite spielt Sebastian Manz, Soloklarinettist des SWR-Symphonieorchesters und Gewinner des übernimmt die deutsch-griechische Pianistin Danae Dörken, international gefragt als Solistin und Kammermusikerin. Gemeinsam bringen sie eine höchst ungewöhnliche Besetzung auf die Bühne, die klanglich wie programmatic reizvolle Kontraste eröffnet.

Ihr Zusammenspiel vereint Virtuosität, Ausdrucksstärke und kammermusikalische Spielfreude.



KREUZNACH KLASIK KONTRABASS, KLARINETTE, KLAVIER

Sonntag, 8. November um 18 Uhr

Haus der Gastes Bad Kreuznach

Samstag, 17. Oktober um 19 Uhr
Pauluskirche Bad Kreuznach

Das LandesJugendOrchester Rheinland-Pfalz (LJO) vereint seit seiner Gründung im Jahr 1973 dreimal jährlich die junge Musikelite des Landes.

Mitreißende Energie und beachtliche Professionalität verbinden sich zu einem einzigartigen Klangerlebnis.

Diese Aufführung soll nicht nur ein herausragendes musikalisches Ereignis in der Region werden, sondern auch ein starkes Zeichen für kulturelle Vielfalt, künstlerische Qualität und gesellschaftliche Verantwortung setzen.

In einer Zeit, in der antisemitische Tendenzen und gesellschaftliche Spaltung zunehmen, möchten wir als Konzertgesellschaft ganz bewusst an das Werk eines jüdischen Komponisten erinnern, der wie kaum ein anderer für die Verbindung von musikalischem Erbe und geistiger Aufklärung steht.

Das Projekt hat für unseren Verein ein besonderes Gewicht: Die Konzertgesellschaft Bad Kreuznach wurde im Jahr 1830 auf Anregung von Felix Mendelssohn Bartholdy gegründet. Mit der Aufführung des Paulus knüpfen wir bewusst an unsere Wurzeln an und ehren das Andenken an einen Komponisten, der sich zeitlebens für Toleranz, Bildung und Humanität eingesetzt hat.

Stadt Bad Kreuznach
Amt für Schulen, Kultur und Sport
Kommarkt 5 | 55543 Bad Kreuznach
Tel. 0671 - 800 - 744
anja.giellmann@bad-kreuznach.de

KREUZNACH KLASIK
Barbara & Rudi Müller Stiftung
Schlossstraße 9 | 55543 Bad Kreuznach
kontakt@kreuznach-klasik.de
www.kreuznach-klasik.de

Ev. Kirchengemeinde Bad Kreuznach
Elfriede Decker-Huppert
Pauluskirche | 5543 Bad Kreuznach
Tel. 0671 - 7949155
elfriede-decker-huppert@kirche.de
www.kreuznach-evangelisch.de

Konzertgesellschaft Bad Kreuznach e.V.
Anna-Luise Heinrich (Vorstand)
Ringstr. 8 | 5543 Bad Kreuznach
konzertgesellschaft@web.de
www.konzertgesellschaft-badkreuznach.de

Volkssbildungswerk Meisenheim
Werner Kym
Herzog-Welfgang-Str. 15 | 55590 Meisenheim
Tel. 0673 - 227
w.kym@gmx.net
www.ssyagmogen-meisenheim.de

Sinfonieorchester Rhein-Main e.V.
Christian Ferrel
Postfach 1610 | 61456 Königstein
Tel. 0151 - 5795381
info@sorh.de
www.SORH.de

Volkshochschule Kirn
Leena Lohre
Neue Straße 13 | 55606 Kirn
Tel. 0672 135 - 6133
leena.lohre@kirn.de

Gesundheit und Tourismus (GuT) GmbH
Bad Kreuznach
Haus des Gastes | Kuhlastraße 22 - 24
55543 Bad Kreuznach
Tel. 0671 - 83360 - 50
www.bad-kreuznach-tourist.de

1.1.

15.3.

26.4.

13.9.

17.10.

8.11.

